

# Anleitung

## Raumklimastation

### In der Verpackung enthalten:

- Raumklimastation
- Netzteil
- Datenkabel
- 5 Thermo-/Hygrosensoren
- 10 Schrauben
- 5 Kabelbinder
- Bedienungsanleitung + Software-CD

Erweiterbar auf bis zu 8 Sensoren.

Pro Sensor werden zusätzlich 2 AA-Batterien benötigt (nicht enthalten).



### Überblick:

Die Raumklimastation soll vor allem dazu dienen, die Luftfeuchtigkeit in und an eurer Kirche zu kontrollieren, um Schimmelpilzen vorzubeugen und um zu erkennen, wann Lüften sinnvoll ist und wann nicht.

Alle Daten werden auf einer Micro-SD-Karte in der Station aufgezeichnet. Diese wird in den Slot rechts am Gehäuse eingesteckt.



### Installation der Station:

Die Station sollte an einem gut zugänglichen Ort mit Steckdose stehen, an dem z. B. der/die Küster:in (oder eine andere zuständige Person) regelmäßig vorbeikommt und direkt erkennen kann, falls die Feuchtigkeit einen kritischen Bereich erreicht.

Im Innenraum ist alles unter 70% unkritisch.

Die Außenfeuchte ist wichtig zu betrachten, da sie zu manchen Zeiten höher als die Innenfeuchte sein kann. Lüften wäre dann sehr kontraproduktiv.





## Uhrzeit und Graph einstellen:

Falls Datum und Uhrzeit nicht korrekt angezeigt wird, diese im Menü einstellen:

- Taste „Menü“ drücken.
- Mit Pfeiltasten zu „Datum & Uhrzeit“ navigieren und mit der Plustaste bestätigen.
- Nun mit + und - einstellen, anschließend durch mehrmaliges drücken der Buttontaste zurück zur Hauptansicht navigieren

Standartmäßig wird der Graph für die Temperatur angezeigt, wir benötigen allerdings die Feuchtigkeitskurve. Zum Ändern ein Mal die Taste „Graph“ drücken.



3.



## Sensoren einstellen:

- Batteriefach öffnen und 2 AA-Batterien einsetzen.
- Temperatur-Maßeinheit einstellen (für Celsius: Schalter 4 nach oben).
- Mit den Schaltern 1-3 für jeden Sensor eine andere Nummerierung einstellen.
- Sensoren entsprechend der Nummerierung beschriften.



4.





## Sensoren platzieren:

5.

- **Nr. 1:** Außentemperatur/-feuchte, idealerweise auf der Nordseite im Schatten. Dazu den Sensor in der Schutzhülle für Außensender platzieren.
- **Nr. 2:** Temperatur/Feuchte bei den Gottesdienstbesuchern, ein geeigneter Ort für den Sensor ist z. B. die 2. Bankreihe.
- **Nr. 3:** in der kältesten und feuchtesten Ecke platzieren.
- **Nr. 4:** Orgel, Sensor bei den offenen Orgelpfeifen platzieren.
- **Nr. 5:** Orgel, Sensor in der Orgel platzieren.
- **Nr. 6, 7 und 8:** weitere Stellen, die feucht, kalt oder zugig sind, z. B. unter hohen Kirchenfenstern.



6.

## Blick auf Station:

Nun werden hier die aktuellen Messdaten angezeigt.

Unterhalb des Graphens sehen wir die Werte für den Außensensor.

Auf der linken Seite stehen die Daten der Innensensoren 2-5. Die weiteren Sensoren werden hier nicht angezeigt, zeichnen aber trotzdem ihre Daten auf.